

Satzung

über die 2. Änderung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet nördlich der Münchinger Straße, Teil II“ und über die örtlichen Bauvorschriften

Aufgrund der §§ 10 und 12 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), und § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 05.03.2010 (BGBl. S. 357, ber. S. 416), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.11.2017 (GBl. S. 612, 613) i. V. m. § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 23.02.2017 (GBl. S. 99) hat der Gemeinderat der Gemeinde Hemmingen in öffentlicher Sitzung am 06.03.2018 die

2. Änderung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet nördlich der Münchinger Straße, Teil II“

als Satzung beschlossen:

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil des Büros Lutz Partner, Stuttgart, mit Stand vom 10.10.2017. Der Geltungsbereich wird begrenzt

- im Norden: durch das Flurstück Nr. 1872 (Schlosshaldenstraße),
- im Osten: durch die Flurstücke Nr. 1872 und 1610/4 (Schlosshaldenstraße),
- im Süden: durch das Flurstück Nr. 994/0 (Münchinger Straße) sowie
- im Westen: durch das Flurstück Nr. 1626/1 (Teilfläche).

§ 2 Bestandteile der Satzung

Der Bebauungsplan besteht aus dem Lageplan, dem Textteil und den örtlichen Bauvorschriften sowie der Begründung mit Anlage jeweils vom 10.10.2017.

§ 4 In-Kraft-Treten

Dieser Bebauungsplan tritt nach mit seiner ortsüblichen Bekanntmachung im Amtsblatt „Hemmingen Aktuell“ am 8. März 2018 in Kraft (§ 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB).

Hemmingen, den 07.03.2018


Thomas Schäfer
- Bürgermeister -